

Wer?

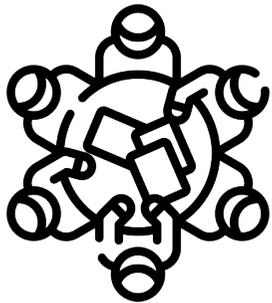
Jede*r ist herzlich willkommen, die oder der sich in einer Partnerschaft mit einer autistischen Person befindet.

Einzige Voraussetzung:

Es muss eine ärztliche Diagnose einer Autismus-Spektrum-Störung oder Asperger-Störung vorliegen.

Wann und wo?

Geplant sind 14-tägige Treffen in Dortmund



Interesse?

Dann melde Dich bei der

Selbsthilfe-Kontaktstelle Dortmund

Ostenhellweg 42-48

44135 Dortmund

Telefon: 0231 52 90 97

www.selbsthilfe-dortmund.de

selbsthilfe-dortmund@paritaet-nrw.org

Bildquelle: www.pexels.com

© Symbole: Freepik

Beziehung mit Autismus

Austausch für Partner*innen



Selbsthilfegruppe

im Aufbau

Kennst Du das, wenn ...

... Du das Gefühl hast, dass Deine eigenen Bedürfnisse und Wünsche in der Beziehung oft vernachlässigt werden?

... Du Einsamkeit und Isolation erlebst, da Dein*e Partner*in Schwierigkeiten hat, an sozialen Interaktionen teilzunehmen?

... Dein*e Partner*in auf laute Geräusche oder unerwartete Berührungen empfindlich reagiert?

... Abweichungen von Gewohnheiten und Routinen zu Angst oder Überforderung führen und Du Schwierigkeiten hast, damit gut umzugehen?

Dann wäre es toll, wenn Du Teil dieser Selbsthilfegruppe wirst.



Ziele

Innerhalb der Gruppe sprechen wir gemeinsam über die Schwierigkeiten und Freuden, die mit einer Partnerschaft mit einem Autisten oder einer Autistin einhergehen.

Wir sprechen über Erfahrungen, Erlebnisse und geben uns gegenseitig Tipps, die bei der Bewältigung der individuellen Herausforderungen helfen können.

Wir als Gruppe erfahren Verständnis und Zuspruch untereinander und gegenseitige Unterstützung.

Wir versuchen zusammen, die einzigartigen Bedürfnisse und Perspektiven von Menschen mit Autismus zu verstehen.



Sei dabei

Wenn Du auf der Suche nach Unterstützung, Verständnis und Austausch bist, bist Du in dieser Gruppe genau richtig!

Die erforderlichen Kontaktdaten findest Du auf der Rückseite dieses Flyers.

Ein erster Termin dient dem unverbindlichen, gemeinsamen Kennenlernen aller Interessierten.

Die Teilnahme ist natürlich kostenlos.

Die Treffen finden in Präsenz statt.

Diese Gruppe setzt sich nur aus Betroffenen zusammen.

